

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 14

**Illustration:** Revanche 1937  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

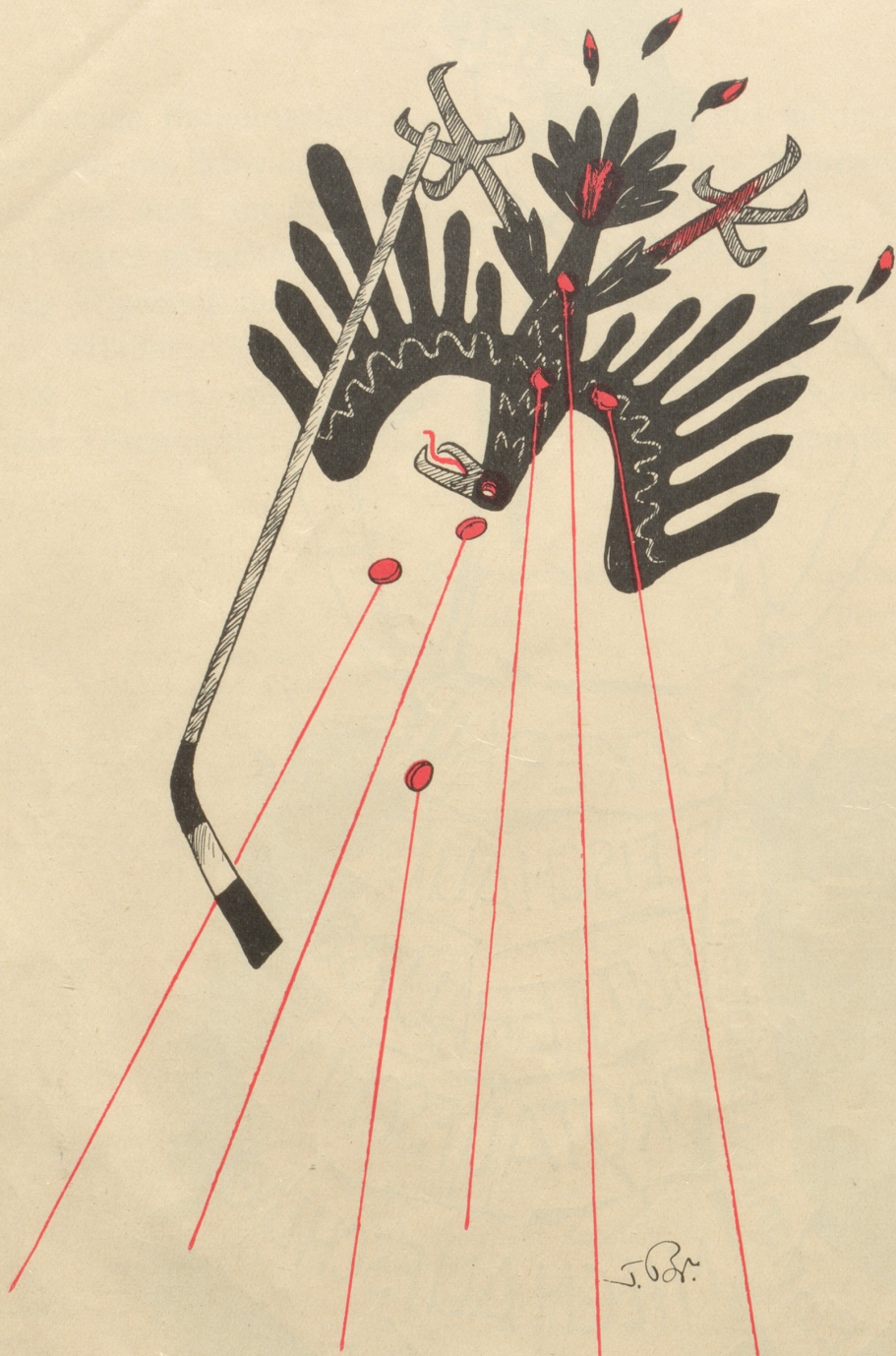
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Revanche 1937

Die Eishockeyaner haben den Vogel abgeschossen. Den Fussballern, Ruderern etc. zur Nachahmung empfohlen.

### Ich Trottel

In einem Laden fand ich auf dem Boden eine Zwanzigernote. Ich gab

sie der Ladentochter. Diese fragte eine neben mir stehende Dame, ob sie ihr heruntergefallen sei. Die Dame warf einen Blick in ihre Tasche und sagte: «Ja, die gehört mir.» Als ich dann an die Reihe kam und bezahlen wollte, entdeckte ich mit Schrecken, dass dies meine Note war. Ich ging der Dame nach, welche ich in dem regen Verkehr glücklicherweise noch fand, und klärte sie über meine Lage

auf, worauf sie mir ärgerlich mein Geld wieder zurückgab mit der Bemerkung: «Das hetted Sie aber grad chöne gseh, Sie Trottel!» Josa

**HOTEL**  
**SCHWEIZERHOF**  
**OLTEN**

Für Kenner das  
**Bestel**

Neue Leitung:  
E. N. Caviozel-Hlrf.

**Sorgen vergessen**  
gut trinken — gut essen  
**Börse-Stube**  
Zürich beim Paradeplatz